



ISSN 0017-5609

H 3371

90. Jahrgang



Tyre 24
Investitionsfreude S. 30



Pirelli Kalender
Schönheiten in Latex S. 60



Reifen Müller
Ihle-Übernahme S. 74



Pneunet
Nfz-Flottenservice S. 78

**Zeigen Sie dem Winter
Ihre starke Seite.**

Mit Top-Nässeperformance durch den Winter.

Autoallrad
Uniroyal MS plus 77 SUV
235/65 R 17
„sehr empfehlenswert“
Heft 05/2014

DER REGENREIFEN

it-spezial
Vorwärtsgang digital - 16 Seiten

Prozentpunkte gegenüber 2013), 7 Prozent in einer Werkstatt (+ 3 Prozentpunkte gegenüber 2013), 2 Prozent nutzen sonstige Möglichkeiten. Wenn die Reifen im Internet gekauft werden, dann lassen 51 Prozent der vom KÜS Trend-Tacho befragten Autofahrer sie in der Freien Werkstatt montieren, für 32 Prozent gilt das Prinzip „Do It Yourself“, 8 Prozent gehen zum Reifenfachhandel, 5 Prozent zur Werkstattkette und 4 Prozent zur Markenwerkstatt.

Wenig Kompromisse machen Verbraucher bei einem bevorstehenden Reifenkauf. Einen „Premium“-Reifen werden beim nächsten Kauf 46 Prozent erwerben (+ 5 Prozentpunkte gegenüber 2013), eine qualitativ gute Zweitmarke 26 Prozent der vom KÜS Trend-Tacho befragten Autofahrer (- 4 Prozentpunkte gegenüber 2013), 8 Prozent eine preiswerte Marke (- 1 Prozentpunkt gegenüber 2013), 20 Prozent sind unentschieden. Lautet die Frage, ob man sich vorstellen kann, einen sehr preiswerten, unbekannteren Reifen zu fahren, so bejahen dies 3 Prozent, die bereits einen solchen

Reifen fahren (- 1 Prozentpunkt gegenüber 2013), 35 Prozent können sich das vorstellen (+ 4 Prozentpunkte gegenüber 2013), 32 Prozent sagen eher nicht (+ 4 Prozentpunkte gegenüber 2013), 30 Prozent sagen klar nein (- 7 Prozentpunkte gegenüber 2013).

Auch die Kriterien für den Reifenkauf und die Ausgabenbereitschaft wurden abgefragt - Mehrfachantworten waren möglich. Wichtig ist beim Reifenkauf für 99 Prozent die Qualität. Die Botschaft, dass der Reifen ein echtes Sicherheitsprodukt sein muss und den einzigen Kontakt des Fahrzeuges zur Straße darstellt, ist laut Trend-Tacho also bei den Autofahrern angekommen. Bedeutend sind auch der Service (78 Prozent), der Preis (77 Prozent), die räumliche Nähe des Betriebes (74 Prozent) und die Beratung (70 Prozent). 58 Prozent bewerten die Testberichte in den Medien als wichtiges Kriterium, 55 Prozent die Empfehlung des Verkäufers, 46 Prozent das EU-Reifenlabel, 33 Prozent die Möglichkeit der Reifeneinlagerung und 23 Prozent die Markentreue. Bei rund 111 Euro liegt die Aus-

gabenbereitschaft der vom KÜS Trend-Tacho befragten Autofahrer bei Sommerreifen, 112 Euro sind es bei Winterreifen. Beim Neukauf kann ein zweiter Reifensatz durch die enthaltenen Reifendruckensensoren bis zu 200 Euro teurer werden. Trotzdem kaufen werden laut Trend-Tacho 30 Prozent, umsteigen auf Ganzjahresreifen wollen 18 Prozent. Die Reifen auf die Felge montieren lassen werden 10 Prozent. 4 Prozent der Befragten wollen sonstige Lösungen suchen und 38 Prozent sind noch unentschieden.

Befragt werden beim Trend-Tacho Autofahrer/-fahrerinnen in Deutschland, die für die Wartung und Reparatur ihres Fahrzeuges verantwortlich sind. 1.000 Personen werden im Rahmen einer „repräsentativen Zufallsauswahl“ in einer telefonischen und Online-Erhebung (Methode Telefon: CATI-System: Askia/Methode - Online: CAWI-System: Askia) befragt. Der Befragungszeitraum war der Monat Juli 2014. Die Durchführung geschieht durch das Institut BBE Automotive GmbH in Köln. (kle)

HAWEKA

QuickPlate IV - erweiterte Funktionalität

HAWEKA, der Spezialist für Zentrier- und Spannvorrichtungen, präsentiert auf der diesjährigen Automechanika in Frankfurt (16. bis 20.09.2014) erstmals die nächste Generation der Typenspannplatte QuickPlate. Die in Eigenregie entwickelte und in Deutschland produzierte Spannvorrichtung QuickPlate IV ist als 4-, 5- und 6-Loch-Variante erhältlich. Aufgrund ihrer variablen Einstellmöglichkeiten von 95 bis 182 mm deckt sie alle existierenden und auch zukünftigen Lochkreise ab. Das ProLock-System hilft dann dabei, den eingestellten Lochkreis zu fixieren. Die neue QuickPlate IV ist einzeln oder als Set (4-, 5- und 6-Loch-Platte inklusive vier Satz Bolzenköpfe und praktischer Wandtafel zur Aufbewahrung) erhältlich. Außerdem wurde in Frankfurt die neue SoftGrip gezeigt. Diese Schnellspannmutter wurde von den HAWEKA-Ingenieuren nach neuesten ergonomischen Gesichtspunkten konstruiert und an die aktuellen Anforderungen moderner Reifenfachbetriebe und Werkstätten angepasst. Verbesserte Gewindeböcken mit einer größeren Auflagefläche sollen dem Anwender ermöglichen, im Vergleich zum Vorgängermodell ein deutlich höheres Anzugsmoment zu erzielen. Eine reduzierte Bauhöhe von 34,5 mm ermöglicht selbst bei kurzen Gewindewellen den Einsatz von Typenplatten. Schließlich garantiert die SoftGrip dem Monteur durch den Soft-Touch-Griffs selbst bei öligen Händen ein stets sicheres Zupacken. Erhältlich ist die SoftGrip in diversen Gewindegrößen (40 x 3, 40 x 4 und 40 x 8).

Abgerundet wurde der Messeauftritt durch die Präsentation des neuen AXIS Diagnostics. Dieses Tool ermöglicht die schnelle Fehlerdiagnose der Achsgeometrie an Nutzfahrzeugen.

QuickPlate IV - erweiterte Funktionalität trifft modernes Design.

